

Persönlich und individuell –
für Sie engagieren wir uns

Webinar

M365 Datenschutz für Gemeinden und Städte

OBT

Treuhand · Steuer- und Rechtsberatung
Wirtschaftsprüfung · Unternehmensberatung
HR-Services · Informatik-Gesamtlösungen

Agenda

1. Begrüssung und Vorstellung
2. Praxis-Sicht M365
3. M365 & Datenschutz: Wo klemmt es wirklich?
4. OBT Dienstleistungen
5. Das M365-Datenschutzpaket
6. Erfahrungsbericht Adliswil
7. Fragen

Begrüssung und Vorstellung

1

Die heutigen Referenten



Thomas Winkelmann
Stadt Adliswil
Stadtschreiber

thomas.winkelmann@adliswil.ch



Cora Schmid
Laux Lawyers AG
MLaw, LL.M / Advisor

cora.schmid@lauxlawyers.ch



Alexander Hofmann
Laux Lawyers AG
lic. Iur. / Senior Advisor

alexander.hofmann@lauxlawyers.ch



Patrick Loch
OBT AG
Leiter System Solutions

patrick.loch@obt.ch



Roman Neukom
OBT AG
Leiter Business Market City

roman.neukom@obt.ch

Stadt Adliswil | Laux Lawyers | OBT

Eine starke Partnerschaft

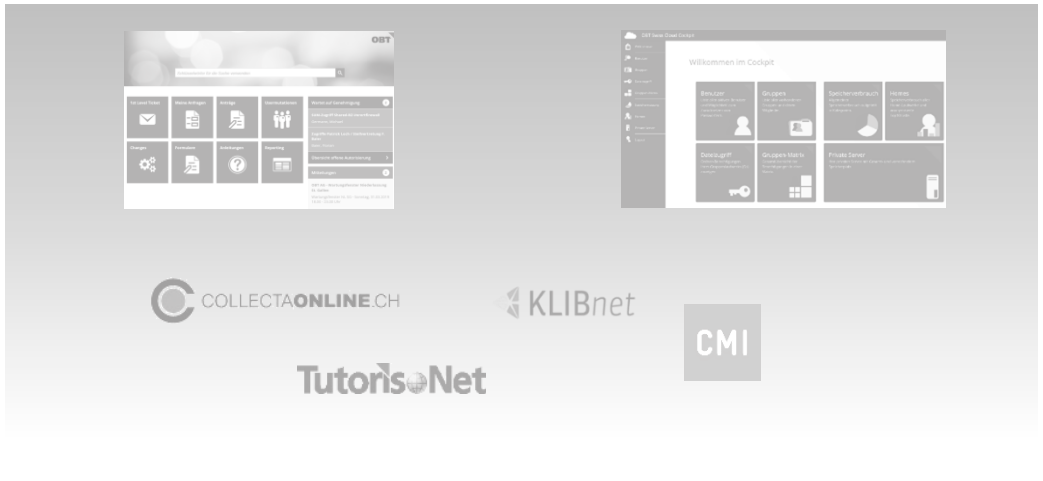
LAUX LAWYERS AG
ZURICH | BASEL

Stadt Adliswil

OBT

OBT – Ihr GU für Information





Services OBT Swiss Cloud
Ticketportal | Cockpit

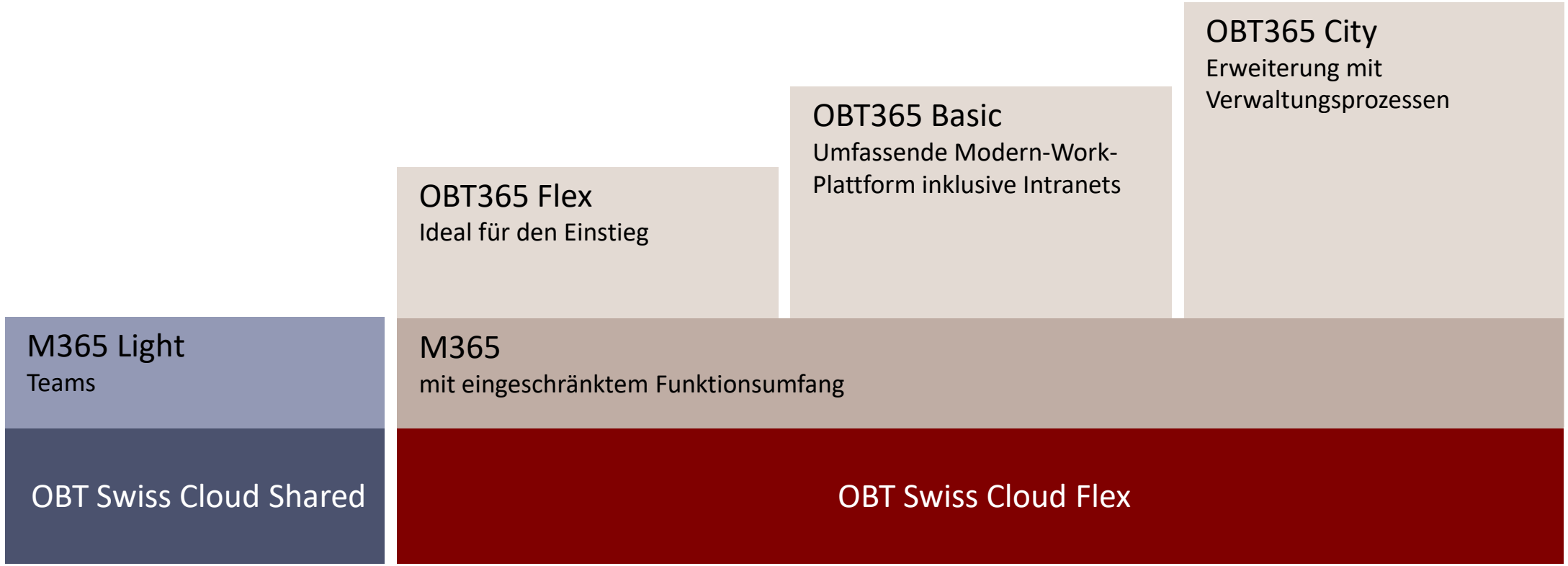
Fachlösungen
Umsetzung mit Partner

Kernanwendungen
Umsetzung durch OBT

Microsoft 365 innosolvcity CMI ABACUS Business Software

Systemtechnik Kunde

OBT365 – Produktübersicht



Praxis-Sicht M365

2

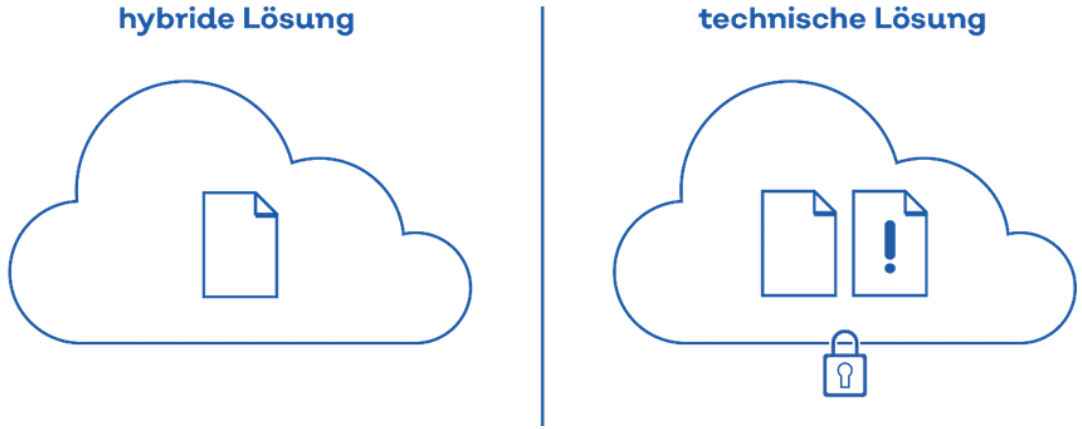
Ausgangslage

Microsoft 365 E3 Enterprise-Lizenz: Word, Excel, PowerPoint, **Outlook, Teams, SharePoint** und OneDrive, Data Loss Prevention, Conditional Access, Intune, Azure Active Directory Premium P1.

DSB ZH: **Leitfaden Microsoft 365 in Gemeinden**

Nutzung von M365 für besondere Personendaten

- Hybride Lösung (ohne vertrauliche Daten)
- Technische Lösung (Verschlüsselung)



Problematik aus Sicht öffentlicher Verwaltung



Welche Daten?

normal / sensibel /
besonders schützenswert



Wo gespeichert?

Schweiz / EU / Ausland



Wer hat Zugriff?

Rollen / Berechtigungen /
Need-to-know



Wie werden die Daten geschützt?

Verschlüsselung / MFA / Löschung

Versuch einer Klassifizierung

Vertraulich sind Informationen, die mindestens eines der folgenden Kriterien erfüllen:

- Sie enthalten Informationen über
  - die religiösen, weltanschaulichen, politischen oder gewerkschaftlichen Ansichten oder Tätigkeiten;
  - die Gesundheit, die Intimsphäre, die ethnische Herkunft sowie genetische und biometrische Daten;
  - Massnahmen der sozialen Hilfe;
  - administrative oder strafrechtliche Verfolgungen oder Sanktionen; des Weiteren
  - Zusammenstellungen von Informationen, die eine Beurteilung wesentlicher Aspekte der Persönlichkeit natürlicher Personen erlauben;
  - automatisierte Auswertungen von Informationen, um wesentliche persönliche Merkmale zu analysieren oder persönliche Entwicklungen vorherzusagen (Profiling)
- Sie dürfen nur einem **eingeschränkten Personenkreis** zugänglich sein.
- Ihre Offenlegung würde die **Aufgabenerfüllung** oder die **Reputation** der Stadt Adliswil beinträchtigen (z. B. Berufsgeheimnisse, besondere Amtsgeheimnisse).
- Ihre Offenlegung würde den **Interessen** der Stadt Adliswil schaden.
- Durch ihre Bekanntgabe würde auf irgendeine Weise ein **wesentlicher Schaden** verursacht.
- Ihre Bekanntgabe würde den demokratisch-politischen **Meinungsbildungsprozess** beeinträchtigen.

Stadt Adliswil

M365 & Datenschutz: Wo klemmt es wirklich?

Kennen Sie das?

Verboten? Erlaubt? Riskant? – Sie hören alles gleichzeitig.



Sturm der Meinungen

Aufsichtsbehörden, Medien und Politik – viel Diskussion, wenig Orientierung.



Modernisierungsdruck

Wunsch nach attraktivem, modernem, mobilem Arbeitsplatz.



Suche nach Klarheit

Gefragt sind Lösungen, die praktikabel und rechtssicher zugleich sind.

LAUX LAWYERS AG
ZURICH | BASEL

Worüber alle reden – und was oft ablenkt

Drei Mythen dominieren die Debatte – und keiner davon hält der Prüfung stand.



MYTHOS 1

Der «böse» US CLOUD Act

Fakt: Praktische Relevanz für Gemeinden äusserst gering.



MYTHOS 2

Die Technologie ist unsicher

Fakt: Im Gegenteil: Hyperscaler bieten höchste Sicherheitsstandards.



MYTHOS 3

Viel zu kompliziert – Kontrollverlust

Fakt: Kontrolle bleibt bei der Gemeinde – über Verträge, Konfiguration, Dokumentation und Governance.

LAUX LAWYERS AG
ZURICH | BASEL

Die rechtliche Landkarte für Gemeinden

Worauf der Einsatz von M365 rechtlich basiert – schweizweit nach demselben Muster.

Verwaltungsrecht

Gemeindeautonomie; Bedarfsverwaltung.

Datenschutzrecht

Kantonale bzw. nationale Datenschutzgesetze.

Amtsgeheimnis

Art. 320 StGB, kantonale Regeln.

Spezialgeheimnisse

Sozialhilfe, KESB, Steuern, Gesundheit.

Beispiel ZH:

§ 6 IDG-ZH erlaubt die Auslagerung ausdrücklich.

§ 6 Abs. 2 IDG-ZH: Die Gemeinde bleibt verantwortlich.

LAUX LAWYERS AG
ZURICH | BASEL

Wir folgen dem DSB-Leitfaden – mit einer Ausnahme

Leitfaden «M365 in Gemeinden», Datenschutzbeauftragte Kanton Zürich.

WIR FOLGEN IHM

Deckungsgleich in der Methodik

DSB-Templates werden verwendet.

HERMES-Methodik wird angewendet.

Rechtsgrundlagenanalyse, Datenschutz-Folgenabschätzung, Vertragsanalyse, ISDS-Konzept

Jeder Anforderungspunkt ist mit der konkreten Vertragsklausel verlinkt – die Dokumentenkette ist gegenseitig belegt.

OFFENER PUNKT

Umgang mit US CLOUD Act

Begründete fachliche Differenz: Wir teilen die Einschätzung von EDÖB und Bundeskanzlei – ein residuales Risiko, das mitigiert werden kann, kein Verbot.

LAUX LAWYERS AG
ZURICH | BASEL

Was Sie als verantwortliche Behörde schulden

§ 6 Abs. 2 IDG-ZH: Das öffentliche Organ bleibt verantwortlich.

PFLICHT 1

Rechtsgrundlagen klären

Benennen, worauf sich der Einsatz von M365 rechtlich stützt.

PFLICHT 2

Risiken beurteilen (DSFA)

Risiken für Grundrechte betroffener Personen systematisch erheben, bewerten und behandeln.

PFLICHT 3

Verträge steuern

Die Microsoft-Vertragswerke verstehen, einordnen und absichern.

PFLICHT 4

Technisch absichern (ISDS)

Informationssicherheitsrisiken mit Konfiguration und Schutzmassnahmen behandeln.

PFLICHT 5

Weisungen und Schulung

Regeln für den Arbeitsalltag erlassen und bekannt machen.

PFLICHT 6

Laufend kontrollieren und dokumentieren

Änderungen verfolgen, Massnahmen prüfen, Entscheide belegen.

Diese Pflichten schulden Sie den betroffenen Personen und dem Gesetz – zu Recht.

LAUX LAWYERS AG
ZURICH | BASEL

Kontrollieren kann man nur, was man versteht

Drei Wissensfelder, die wir prüfen, bevor man M365 verantworten kann.

01

Die Cloud verstehen

«Wer macht was?»

Microsoft sichert die Plattform. Konfiguration, Identitäten und Nutzung bleiben bei Gemeinde und Provider.

02

Den Dienst verstehen

«Know your Service, know your Supplier»

Datenflüsse, Speicherorte, EU Data Boundary, Subprocessors, Trust-Dokumentation – und 200–300 Änderungen pro Monat.

03

Das Recht verstehen

«Was darf wer verlangen?»

Vertragswerk einordnen, Herausgabesituationen kennen: Gerichtsbeschluss, Comity-Analyse, Art. 271/273 StGB, Amtsgeheimnis.

Darum mit Spezialisten arbeiten. OBT für Technik und Betrieb, LAUX LAWYERS für die rechtliche Einordnung im Mandatsverhältnis – gemeinsam wird aus Verstehen belegbare Kontrolle.

LAUX LAWYERS AG
ZURICH | BASEL

OBT Dienstleistungen

4

Microsoft liefert das Gebäude. OBT macht es sicher nutzbar.



Microsoft stellt bereit

- Plattform und Cloud-Dienste
- Sicherheitsfunktionen
- Administrationsmöglichkeiten

OBT macht daraus die Gemeindeumgebung

- Tenant aufbauen und standardisieren
- Sicherheitsstandard anwenden
- Zugriffe und Daten schützen
- Konfiguration dokumentieren

OBT plant und realisiert die Sicherheitszonen.



Nicht nur das Passwort entscheidet über den Zutritt

Identität	MFA ist standardmässig aktiviert.
Gerät	Nur vertrauenswürdige Geräte erhalten Zugriff.
Ort und Situation	Auffällige Zugriffe werden zusätzlich geprüft oder blockiert.
Berechtigung	Zugriff wird auf die benötigten Bereiche beschränkt.
Ausnahmen	Sonderzugänge werden dokumentiert und eng eingeschränkt.

Wir schützen auch das, was sich im Gebäude befindet.



Gefährliche Postsendung

Links und Anhänge werden geprüft. Verdächtige Inhalte können blockiert oder isoliert werden.

Verlorene oder beschädigte Akte

Versionen und Wiederherstellung helfen bei Fehlern. Daten werden zusätzlich ins OBT-Rechenzentrum synchronisiert.

Vertrauliche Aktenmappe

Optional kann Schutz an Informationen gebunden werden, etwa Klassifizierung, Verschlüsselung oder Einschränkung der Weitergabe.

Wer entscheidet, und wer setzt um?

Gemeinde / Stadt	OBT	Gemeinsam
• Kennt Prozesse, Daten und Schutzbedarf	• Baut und hardenet den M365-Tenant	• Anforderungen konkretisieren
• Definiert zulässige Nutzung und organisatorische Vorgaben	• Setzt Identitäts-, Geräte-, Zugriffs- und Datenschutz um	• Massnahmen priorisieren
• Entscheidet über Prioritäten und Restrisiken	• Betreibt, dokumentiert und weist auf technische Lücken hin	• Sicherheitsniveau regelmässig überprüfen

Die Gemeinde legt fest, was geschützt werden muss. OBT setzt um, wie es technisch geschützt wird.

Cloud-Sicherheit ist kein einmaliges Bauprojekt.



Die Welt verändert sich laufend

Technisch

- neue Funktionen und Dienste
- veränderte Konfigurationen
- neue Bedrohungen und Angriffsmethoden

Datenschutzrechtlich

- veränderte Erwartungen der Aufsicht
- angepasste Vertragsgrundlagen
- neue Nutzungsformen und Restrisiken

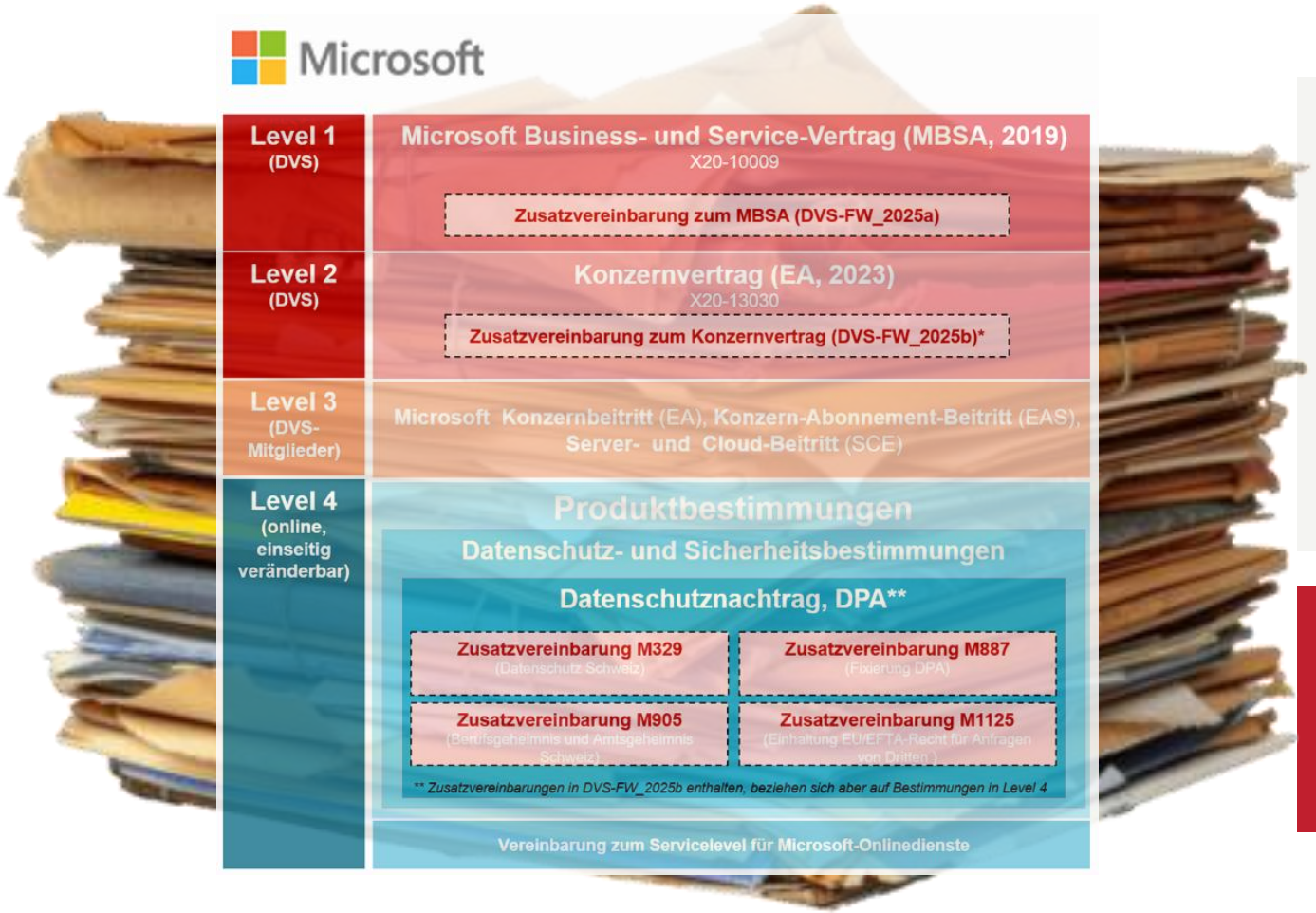
OBT: Technik | Laux Lawyers: Recht | Gemeinde: Entscheid

Das M365-Datenschutzpaket

5

Haben Sie den Microsoft-Vertrag gelesen?

Was Sie mit Ihrer Unterschrift tatsächlich akzeptieren.



Rund ein Dutzend Einzeldokumente

Mehrere hundert Seiten

Thematisch verschachtelt

Einseitig aktualisiert

Ohne spezialisierte Analyse unterschreiben Sie blind.

LAUX LAWYERS AG
ZURICH | BASEL

OBT-Standard – rechtlich abgesichert

OBT liefert den Standard – LAUX LAWYERS die rechtliche Einordnung.

OBT Swiss Cloud

Laux Lawyers Datenschutzpaket

Standardisierter Service

Einheitliche M365-Konfiguration und klar definiertes Betriebsmodell.

Schlüsselfertiges Paket

Alle Dokumente aufeinander abgestimmt.

Stabiler Sachverhalt

Konfiguration, Datenflüsse und Betrieb sind nachvollziehbar dokumentiert.

Fachübergreifende Prüfung

Datenschutzrecht, Geheimnisse, IT-Sicherheit und Vertragsrecht zusammengeführt.

Know your Service

Technik, Organisation und Lieferkette werden transparent.

Rechtssicherheit

Anwaltlich begleitet, belegbar und jederzeit auskunftsfähig.

LAUX LAWYERS AG
ZURICH | BASEL

Ein Paket, das passt

Die Datenschutzdokumentation für Ihre Gemeinde – sechs Dokumente plus Anhänge.

01 **Rechtsgrundlagenanalyse**

02 **Datenschutzfolgeabschätzung**

03 **ISDS-Konzept**

04 **Gap-Analyse Microsoft-Verträge**

05 **Aktennotiz zur Vorabkontrolle**

06 **Rechtlicher Machbarkeitsbericht**

IM KERN STANDARDISIERT

Effizient, weil die OBT-Konfiguration für alle Gemeinden stabil und identisch ist.

FÜR SIE INDIVIDUELL

Als vollwertige Rechtsberatung im anwaltlichen Mandatsverhältnis.

JÄHRLICH AKTUALISIERT

Im Abo: Recht und Microsoft-Umfeld ausgewertet, Dossier nachgeführt (Option).

10 JAHRE ERFAHRUNG

Aus Dutzenden Cloud- und M365-Vorhaben der öffentlichen Hand.

ANHÄNGE ZUM MACHBARKEITSBERICHT

- **a** Massnahmeninventar / Risikomatrix M365
- **b** Analyse Lieferkette (Subprocessors)
- **c** Einschätzung zu Rechtsmeinungen
- **d** OIZ Cloud Gutachten

LAUX LAWYERS AG
ZURICH | BASEL

Paket nutzen statt Monate selbst investieren

Rechtliche Absicherung Ihrer M365-Nutzung wird mit diesem Paket zur Selbstverständlichkeit.

Selbst erarbeiten

Monate an Analyse, Konzept und Dokumentation.
Datenschutzrecht, IT-Sicherheit und Vertragsrecht zugleich – bei offenem Ergebnis und offenen Kosten.
Oder: Teurer Blindflug

Paket nutzen

Erprobte Dokumentation – auf Ihre Gemeinde zugeschnitten und ausgestellt. Im Workshop werden Recht, Vertrag und Risiko erläutert.
Klarer Leistungsumfang zum Fixpreis; jährliche Aktualisierung optional.

Abgrenzung: Das Abo hält die Dokumentation aktuell. Die laufende Überwachung Ihrer M365-Umgebung ist Gegenstand des separaten Angebots «RunTheCloud».

LAUX LAWYERS AG
ZURICH | BASEL

Erfahrungsbericht Adliswil

6

Umgang mit dem Ergebnis

01 Rechtsgrundlageanalyse

02 Datenschutzfolgeabschätzung

03 ISDS – Konzept

04 Gap – Analyse Microsoft – Verträge

05 Aktennotiz zur Vorabkontrolle

06 Machbarkeitsbericht

a. Massnahmeninventar Risikomatrix M365

b. Analyse Subprocessors

c. Einschätzung LLAG zu Gutachten Schefer Glass

d. OIZ Cloud Gutachten

Aktueller Stand

Beschluss Stadtrat

Das eingesetzte Vertragswerk mit Microsoft (DVS-Rahmenvertrag) genügt den rechtlichen Anforderungen. Die technischen und organisatorischen Massnahmen werden seitens OBT und seitens der Stadt Adliswil so umgesetzt, dass die Datensicherheit angemessen gewährleistet ist. Bei sachgemässer Umsetzung bestehen aus rechtlicher Sicht keinerlei Einschränkungen bezüglich der Art der Daten, welche in den geplanten Onlinediensten von Microsoft bearbeitet und gespeichert werden.

Nutzungsrichtlinie M365

Vertrauliche Informationen dürfen nur in den von der Stadtverwaltung zur Verfügung gestellten Software-Lösungen wie CMI, Abacus, Fachapplikationen der Abteilungen sowie M365-Produkte gespeichert oder bearbeitet werden.

Was hat das ausgelöst?

Applikation	Vertraulich	Nicht vertraulich
Office 365-Apps lokal auf dem Laptop (Word, Excel, PowerPoint)	uneingeschränkte Nutzung	uneingeschränkte Nutzung
Office 365-Online in der Cloud (Word, Excel, PowerPoint) Erkennungsmerkmal: Apps werden im Internet-Browser geöffnet.	keine Nutzung	uneingeschränkte Nutzung
Exchange (Outlook) Achtung: Der Betreff von E-Mails und Kalendereinträge können nicht verschlüsselt werden. Deshalb dürfen diese keine vertraulichen Angaben enthalten.	Nutzung nur mit Verschlüsselung (z. B. IncaMail)	uneingeschränkte Nutzung
Teams (Audio- und Videobesprechungen **ohne Aufzeichnung**)	uneingeschränkte Nutzung	uneingeschränkte Nutzung
Teams (übrige Funktionen)	keine Nutzung	uneingeschränkte Nutzung
SharePoint	keine Nutzung	uneingeschränkte Nutzung
OneDrive for Business (inkl. Profil und Desktop)	keine Nutzung	uneingeschränkte Nutzung

Was hat das ausgelöst?

Applikation	Vertraulich	Nicht vertraulich
Office 365-Apps lokal auf dem Laptop (Word, Excel, PowerPoint)	uneingeschränkte Nutzung	uneingeschränkte Nutzung
Office 365-Online in der Cloud (Word, Excel, PowerPoint) Erkennungsmerkmal: Apps werden im Internet-Browser geöffnet.	uneingeschränkte Nutzung	uneingeschränkte Nutzung
Exchange (Outlook) Achtung: Der Betreff von E-Mails und Kalendereinträge können nicht verschlüsselt werden. Deshalb dürfen diese keine vertraulichen Angaben enthalten.	uneingeschränkte Nutzung	uneingeschränkte Nutzung
Teams (Audio- und Videobesprechungen **ohne Aufzeichnung**)	uneingeschränkte Nutzung	uneingeschränkte Nutzung
Teams (übrige Funktionen)	uneingeschränkte Nutzung	uneingeschränkte Nutzung
SharePoint	uneingeschränkte Nutzung	uneingeschränkte Nutzung
OneDrive for Business (inkl. Profil und Desktop)	uneingeschränkte Nutzung	uneingeschränkte Nutzung

Fragen

Frage:
Wird eine datenschutzrechtliche Dokumentation bereits bei M365 mit eingeschränktem Funktionsumfang empfohlen oder erst bei einer Erweiterung auf OBT365 Flex, Basic oder City?

Antwort:
Thomas Winkelmann, Stadt Adliswil, erläuterte, dass die Datenschutzdokumentation unabhängig vom Umfang der genutzten Microsoft-365-Funktionen erstellt werden sollte. Für die Stadt Adliswil stellte bereits die Nutzung von Exchange Online eine relevante Funktion dar. Insbesondere die Speicherung von E-Mails Dritter in der Cloud wurde aus Datenschutzsicht als kritisch betrachtet.
Alexander Hofmann von Laux Lawyers AG ergänzte, dass der Einsatz von Microsoft 365 aus datenschutzrechtlicher Sicht von Beginn an geregelt sein sollte. Dies gilt auch dann, wenn zunächst nur einzelne Dienste, beispielsweise Microsoft Teams, genutzt werden.

Frage:
Bei der Hybrid-Lösung: Gibt es die Möglichkeit, Diagnose- und Prüfwerkzeuge (Paketanalyse) zu verwenden? Pro und Contra?

Antwort:
Patrick Loch von OBT AG erläutert, dass es Grundsätzlich möglich ist bspw. Mailgateway in M365 zu lassen und Datenhaltung auf einem OnPrem Exchange zu haben.
Pro:
- Datenhaltung (Data-at-Rest) ist nicht bei Microsoft
- Sicherheitsfunktionalitäten aus der Cloud

Contra:
- Doppelte Kosten OnPrem Exchange + M365 Lizenz
- Eingeschränkte Funktionalitäten mit OnPrem Mailbox
- Daten werden trotzdem in der M365 Cloud verarbeitet

Es ist einiges komplexer und aus Sicht OBT bringt es zu wenig Mehrwert da die Daten trotzdem verarbeitet werden.

Vielen Dank!



Jean-Luc Besson
IT Security Officer (ISO)

jean-luc.besson@obt.ch

OBT

Treuhand · Steuer- und Rechtsberatung
Wirtschaftsprüfung · Unternehmensberatung
HR-Services · Informatik-Gesamtlösungen